

Papierrecycling . . .

. . . ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz, da im Vergleich zur Neuproduktion aus Holz große Mengen an Wasser und Energie eingespart werden. Sammeln Sie deshalb nicht nur Altpapier, sondern kaufen Sie auch die daraus hergestellten Produkte wie Toiletten- und Küchenpapier, Papiertaschentücher und Druckerpapier für den EDV-Bereich. Untersuchungen des Umweltbundesamtes belegen übrigens, daß bei der Benutzung von Toilettenpapier und Papierreinigungstüchern aus Altpapier keine hygienischen Risiken bestehen.

Die Abfallvermeidung . . .

. . . darf bei allen Ratschlägen nicht zu kurz kommen. Viele Bürger ärgern sich über unerwünschtes Werbematerial im Briefkasten. Gegen die Werbeflut bietet der Schreibwarenhandel Aufkleber für den Briefkasten mit Aufdrucken wie beispielsweise "Bitte keine Werbung" an. Wer auch auf adressierte Werbung verzichten möchte, kann sich beim Deutschen Direktmarketing Verband (DDV) in die Robinson-Liste, Postfach 1401, 71243 Ditzingen, Tel. 07156/951010, eintragen lassen. Die Adresse wird dann fünf Jahre aus der Datei der beim DDV eingetragenen Versender von Werbung gestrichen.

Noch Fragen?

Haben Sie weitere Fragen zur **PAPIERTONNE**?

Unsere Berater am Infotelefon zur **PAPIERTONNE** helfen Ihnen weiter:

Infotelefon:

303 - 55 55

REUTLINGEN



IST UNSERE UMWELT

Diese Broschüre besteht aus 100% Altpapier.

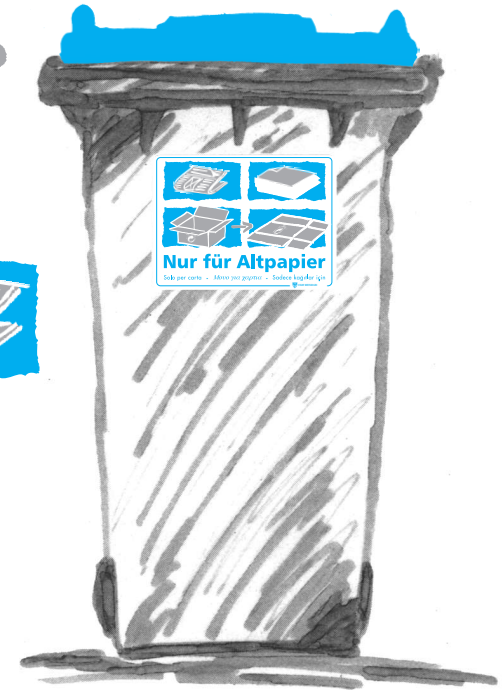
Die PAPIERTONNE.

Altpapier →

kommt

in die

Tonne.



Tipps und Anregungen zur **PAPIERTONNE**, zum Altpapier, zur Vermeidung von Papier sowie alle Abfuhrtermine der Papiertonne in 2004.

Auslieferung der PAPIERTONNE ab 13.04.2004 !

Erste Abfuhr der PAPIERTONNE am 05.06.2004 !



SIE IST DA!

Die PAPIERTONNE.



Das Altpapier wird zukünftig über die **PAPIERTONNE** und nicht wie bisher über die Bündelsammlung entsorgt. Infos über die Einführung in Ihrem Bezirk erhalten Sie über Tageszeitungen und diese Hauswurfsendung.

Warum?

Die **PAPIERTONNE** verbessert die Sauberkeit unseres Stadtbildes, sie erleichtert die Sammlung dieses Wertstoffs im Haushalt und reduziert die hohe körperliche Belastung der Müllwerker.

Wie groß?

Die **PAPIERTONNE** ist leicht am **blauen Deckel** erkennbar und in den Größen 140, 240 und 1100 Liter verfügbar. Als Faustregel für die Behältergröße kann bei Privathaushalten pro Person in 4 Wochen mit einem Behältervolumen von circa 60 Litern gerechnet werden.

Wie oft?

Die Leerung der Papiertonne erfolgt in der Regel alle 4 Wochen, die Abholtermine in 2004 sind:

05.06., 03.07., 07.08., 04.09., 02.10., 06.11., 04.12., 18.12.,

Gebühr?

Die **PAPIERTONNE** wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Auch die Abfallgebühren werden von der Stadt nicht erhöht.

Gewerbetreibende, die ihren Restmüll über die Stadt entsorgen, erhalten die Papiertonne ebenfalls kostenlos.

Wichtig!

Altpapierbündel außerhalb der **PAPIERTONNE** werden künftig nicht mehr mitgenommen. Einzige Ausnahme für Privathaushalte sind sperrige Kartons, die sich auch nicht durch Zerkleinern in der Tonne unterbringen lassen. Sie können zerkleinert und gebündelt neben den Behälter gelegt werden.

JA!

→ In die **PAPIERTONNE** gehören:

- Zeitungen und Zeitschriften
- Schreibpapier
- **Papierverpackungen mit dem Grünen Punkt**
- **Kartons und Pappschachteln**
- **Kataloge und Prospekte**
- **Knüllpapier und Papierkleinteile** (z.B. restentleerte Zucker- und Mehltüten)
- **(Schul-) Hefte**



NEIN!

NICHT in die **PAPIERTONNE** gehören:

(in Klammern die richtige Entsorgung)

- **Restmüll**
- **Verpackungen mit dem Grünen Punkt (Gelber Sack) außer Papierverpackungen (Papiertonne)**
- **Glas (Altglascontainer)**
- **Metall (Schrottabfuhr)**
- **Alte und neue Tapeten (Restmüll)**
- **Verschmutztes Papier, z.B. verschmutzte Lebensmittelverpackungen, gebrauchte Hygienetücher (Restmüll)**
- **Verbundverpackungen, z.B. Milch- und Saftkartons (Gelber Sack)**
- **Papierfotos (Restmüll)**
- **Durchschlag- und Kohlepapier (Restmüll)**
- **Backpapier (Restmüll)**
- **Beschichtetes Papier, z.B. Etiketten und das Trägerpapier (Restmüll)**